

03.10.2011

Kalimera liebe Kameraden und Freunde der ESEPA,

nachdem die Waldbrandwachsichten 2011 absolviert sind, möchten wir Sie und Euch über unsere aktuellen Tätigkeiten und die vergangene Waldbrandsaison informieren.

Camprückblick 2011:

Die fünf diesjährigen internationalen Wachsichten sind nun beendet und hinter uns liegt eine arbeitsreiche und auch schwierige Waldbrandsaison. Innerhalb der Wachsichten kam es zu 18 Einsätzen, in denen unsere Truppen aktiv helfen konnten. Darunter waren vier (für griechische Verhältnisse) „kleinere“ Waldbrände, wovon sich zwei innerhalb von Stadtgebieten ereigneten, zwölf Feuer und zwei First-Responder (Erste Hilfe) Einsätze nach Verkehrsunfällen. Auch zu den Festlichkeiten anlässlich „Maria Himmelfahrt“ gab es einiges für unsere Brandschützer zu tun. Über 40 Lagerfeuer mussten innerhalb von 2 Tagen in den Wäldern nahe Veria kontrolliert und anschließend abgelöscht werden. Hierbei bestand die Hauptaufgabe darin, während der Feiertage besonders diplomatisch und dennoch konsequent vorzugehen, um die Waldregion nicht zu gefährden.

Weiterhin haben wir gemeinsam diverse Arbeiten und Reparaturen in unserer Feuerweherschule in Rizomata erledigen können. Im September wurde eine gesamte Wachsicht, wegen der hohen Waldbrandgefährdungsstufe (vier bis fünf) nach Nea Makri verlegt, um die dortige freiwillige Feuerwehr (und künftige ESEPA Wache) und die Berufsfeuerwehr zu unterstützen. Bei diesem Einsatz wurde aufgrund vieler Patrouillen und einiger Missverständnisse den Kameraden sehr viel abverlangt, aber letztendlich haben alle an einem Strang gezogen und wir konnten die Aufgaben gut erledigen.



(ESEPA-Feuerwehrmann mit neuem Hohlstrahlrohr in Nea Makri / Athen, im Hintergrund Fahrzeuge von ESEPA und Berufsfeuerwehr)

Leider geht die derzeitige Finanzkrise in Griechenland auch an der ESEPA nicht vorbei und so hatten auch wir innerhalb der Wachsichten nicht selten Probleme unseren Bedarf, insbesondere an Kraftstoff, decken zu können. Die ESEPA musste um jeden Liter Kraftstoff kämpfen, um die Einsatzfähigkeit grundsätzlich gewährleisten zu können. Da sämtliche Kameraden auf eigene Kosten nach Griechenland reisen und auch die Kosten für Unterkunft und Verpflegung selbst tragen, ist es unzumutbar, dass unsere Einsatzkräfte sich auch noch die Kraftstoffkosten übernehmen. Aufgrund der fehlenden Kostenübernahme der öffentlichen Hand, konnten unsere hervorragend ausgebildeten Feuerwehrleute bei Einsätzen in größerer Entfernung nicht helfen. An einer Lösung für die Zukunft arbeiten die ESEPA, das Orga-Team, sowie der Vorstand der Freunde der ESEPA e.V. aktuell, um im nächsten Jahr eine ähnlich frustrierende Lage zu vermeiden. Unser Ziel und unsere Aufgabe ist es, der griechischen Bevölkerung im nächsten Jahr die bestmögliche feuerwehrtechnische Versorgung zu ermöglichen.

Bedauerlicherweise wurden aus diesem Grund auch weniger Übungen und Patrouillen, insbesondere während der ersten drei Wachsichten, mit neuen ESEPA- Mitstreitern gefahren, als es die letzten Jahre üblich war. Wir hoffen dass wir dieses und andere Probleme, mit Hilfe aller Mitglieder des Vereins und der ESEPA im nächsten Jahr lösen können. Nichts desto trotz, gibt es bei weitem nicht nur negative Nachrichten zu vermelden:

Technische Neuerungen:

In diesem Jahr konnte die ESEPA nach langem Warten, insgesamt elf umgebaute Pinzgauer Tanklöschfahrzeuge in Dienst stellen. Sieben dieser Fahrzeuge standen den Kameraden innerhalb der internationalen Wachsichten 2011 zur Verfügung. Die anderen vier Fahrzeuge wurden direkt nach ihrer Auslieferung auf ESEPA-Wachen mit hohem Gefahrenpotential stationiert. Zusätzlich konnten wir auf ein Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF-A 2000) auf Mercedes-Benz 1219 Fahrgestell, ausgestattet mit einem Rettungssatz für Verkehrsunfälle, zurückgreifen. Die 20 (in den Vorstandsnachrichten 2-2011 erwähnten und vom Förderverein gebauten) D-Hohlstrahlrohre haben sich bei allen Einsätzen und Übungen bewährt und jeden Härte-test bestanden. Auch der neue Fiat Scudo, welcher dank zahlreicher Spenden beschafft werden konnte, hat sich im alltäglichen Einsatz in Griechenland bewährt.



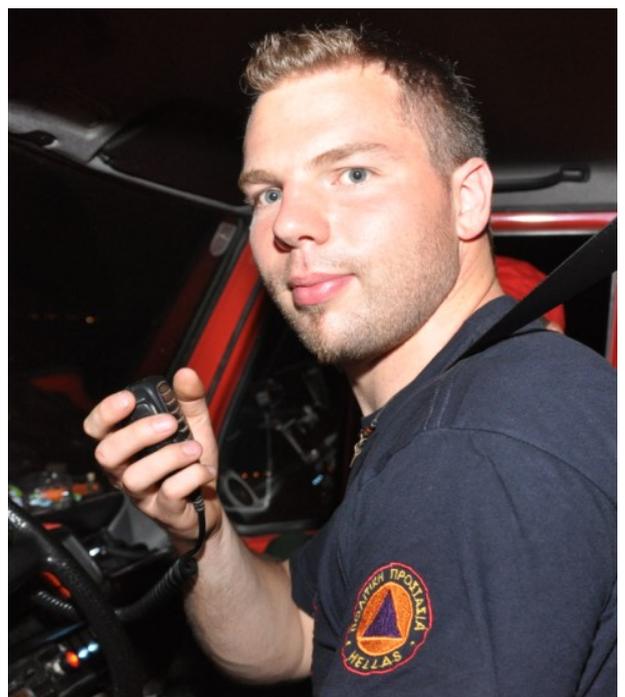
(Fahrzeuge der Wachsicht 4 vor dem bekannten Marathon-Tor in Marathonas bei Nea Makri / Athen)

Neues aus Deutschland:

Da die Arbeit im Vorstand des Vereins uns allen doch sehr viel abverlangt, haben wir im Vorstand einstimmig beschlossen Daniel Keifenheim (24) vorerst befristet in den Vorstand zu kooptieren. Bis zur nächsten Mitgliederversammlung wird uns Daniel Keifenheim in rechtlichen Belangen und vor allem bei der Pflege unseres Internetauftrittes unterstützen. Die Kooptierung beinhaltet kein Stimmrecht und kann bei Bedarf auf der kommenden Mitgliederversammlung verlängert werden.

Als Diplom-Verwaltungsfachwirt (FH) bei der Polizei von Rheinland-Pfalz und mit seiner 4 jährigen Einsatzerfahrung bei den Wachsichten in Griechenland, bringt Daniel das nötige Fachwissen und Verständnis für die Arbeit der griechischen freiwilligen Feuerwehr mit.

Viele aktive Kameraden kennen Daniel bereits persönlich aus dem Einsatzdienst in Griechenland. Unsere Homepage wurde von Daniel mitentwickelt und wird von nun an mit seiner Unterstützung laufend aktualisiert.



(Bild oben: Daniel Keifenheim im Einsatz)



Ankündigungen & Termine:

Im Dezember möchten wir, der Förderverein „Freunde der ESEPA e.V.“, das in Hannover- Vinnhorst ansässige griechische Restaurant „Zorbas“, bei der Ausrichtung einer Spendenaktion zugunsten der SOS Kinderdörfer in Griechenland unterstützen. Herr Christos Sterkas wird dazu in seinem Restaurant wieder einen besonderen Grillabend organisieren und wir werden ihn dabei unterstützen. Wenn möglich, verbinden wir diesen Abend auch wieder mit unserem inzwischen traditionellem Weihnachtstreffen. Hier sind wieder alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Unsere **Jahreshauptversammlung mit anschließendem Stiftungsfest** haben wir für den zweiten Samstag im Februar 2012 in Hannover geplant. Da wir uns für die Feier auch wieder mit Sponsoren, Gastronomen, Musikern und weiteren Helfern abstimmen müssen, dient der genannte Termin erstmal nur als Vorabinformation. **Zur Jahreshauptversammlung sind wieder alle interessierten Mitglieder und Bürger recht herzlich eingeladen.**

Im Jahr 2012 wollen wir mit unseren aktiven Kameraden erstmals am Feuerwehrmarsch in Reppenstedt (März 2012 bei Lüneburg) und darüber hinaus wieder am traditionellen Schlauchbootrennen der Freiwilligen Feuerwehr Bad-Liebenwerda teilnehmen. Ziel ist es, bei diesen Veranstaltungen auf unsere Arbeit und die Lage in Griechenland aufmerksam zu machen, um weitere aktive und fördernde Mitglieder zu gewinnen.

Zu allen Terminen und Veranstaltungen werden wir die Eckdaten und Details rechtzeitig auf unserer Homepage (www.freunde-esepa.de) veröffentlichen und aktualisieren.

Zum Schluss möchten wir auch unsere neuen Mitglieder begrüßen. Insgesamt sind in den Sommermonaten erfreulicherweise 17 neue Mitglieder in unseren Förderverein eingetreten, um uns bei unserer Arbeit zu unterstützen.

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern, Förderern und Partnern für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die einen wesentlichen Beitrag zum bisherigen Erfolg unseres Vereins beigetragen haben. Ohne euch alle wäre das, was wir bisher erreicht haben, nicht möglich gewesen. Gerade in diesem Sommer hat sich wieder gezeigt, wie wertvoll unsere Arbeit für die griechische Bevölkerung ist und wie wichtig es dabei ist, uns gerade jetzt für unsere Mitmenschen einzusetzen.

Wir wünschen Ihnen / Euch allen im Namen des Gesamtvorstandes einen schönen Feiertag und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen

Andreas Meier, Maximilian Enders und Daniel Keifenheim

Freunde der ESEPA, Förderverein des griechischen Feuer-,Zivil- und Katastrophenschutzes e.V.

Spendenkonto: 616 700 400 Hannoversche Volksbank eG Bankleitzahl: 251 900 01

IBAN: DE74 2519 0001 0616 7004 00 BIC: VOHADE2HXXX

Präsident: Andreas Meier, Kurländer Weg 20, 30419 Hannover, Tel: 01715330995

Vorstand: Florian Schütte, Maximilian Enders, Anastasios Dreeßen, David Zenz

www.freunde-esepa.de

Mail: info@freunde-esepa.de

Tel/Fax: 0511/2715171 AG Hannover VR 201204